

1918-12-30

AFSENDER

Alfred Gold

MODTAGER

Helge Jacobsen

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

Tysk

Afsendersted:

København

Afsenderinfo (lakstempel, adresse
m.m.):

Dr. Alfred Gold

Sortedams Doss 45

København

Modtagersted:

København

Arkivplacering:

Ny Carlsbergfondets Arkiv

DOKUMENTINDHOLD

Afventer transkription

TRANSSKRIFTION

Kopenhagen

30. Dec. 1918

Tel. Nora 3686

Sehr verehrter Herr Direktor!

Vor allem erlaube ich mir, Ihnen zum neuen Jahr die besten Wünsche und die Hoffnung auszusprechen, dass in der nun endlich kommenden Friedenszeit Ihnen und der Glyptothek wieder alles Schöne und Gute beschieden sein möge.-

Zugleich darf ich Ihnen vielleicht Photographien nach zwei Gauguins zeigen, die jetzt bei der Auflösung einer deutschen Sammlung zum Verkaufe kommen.

Ich kenne beide Bilder. Das eine, "Femme sentimentale" habe ich vor mehreren Jahren gesehen: es ist, soweit ich mich erinnere, in helbroten und rosa Tönen gemalt - sanft und entzückend wie Renoir

CARL
JACOBSENS
BREVARKIV

NY CARLSBERGFONDET

im die Liebenswürdigkeit,
mir die Photographien möglichst
bald zurückschicken zu wollen.

Mit möglichster Hochachtung
Ihrer Ansehen ergebene
Alfr. Gold

Dr. Alfred Gold
Sortedams Dags 43
København V.

København
30. Dec. 1918.
Tel. Nora 3686.

Sehr verehrter Herr Direktor!

Vor Allem erlaube ich
mir, Ihnen zum neuen Jahre die
besten Wünsche und die Hoff-
nung auszusprechen, dass in der
nun endlich kommenden Frieden-
zeit Ihnen und der Glycerinstärke
weder alle Schöne und Güte be-
schieden sein möge. —

Zugleich darf ich Ihnen
vielleicht Photographien nach zwei
Göringens zu zeigen, die jetzt bei
der Aufklärung eines deutschen
Sammellings zum Verkaufe kommen.

CARL JACOBSENS BREVARKIV

NY CARLSBERGFONDET

Zu einem andern Bilde. Das
eine, „Femme sentimentale“
habe ich vor mehreren Jahren gesehen:
es ist, wie ich mich erinnere,
in helldunklen und rosa Tönen
gemalt – sanft und erquickend
wie Renoir. Es dürfte in Paris
entstanden sein kurz nach dem
Anfang der Gauguin's bei Van
Gogh in Arles. Dieses Bild
würde ich für 25000 Mark
bestimmen.

Das kleinere Bild „Liebes-
zene“ habe ich bei meinem
letzten Anfahrtsort in Berlin

wieder gesehen. Es dürfte aus
der letzten Bortagezeit stammen.
Es ist in sehr starken Farben,
flarwendend Rot, Blau und
Grün gehalten und hat ein
wundervolles Email. Für dieses
Bild verlangt man von mir
A 12500 Mark.

Ich nehme an, dass es
Sie interessiert, diese beiden
Photographien zu sehen. Sollten
Sie für die Bilde Interesse haben,
so würde ich Sie sehr gern, wenn
mit Ihnen darüber zu sprechen,
besuchen – andernfalls bitte ich